

M Ü N D L I C H E A N F R A G E

Dr. Martin Schulte-Wissermann

Sitzung am:

Gegenstand:

Haushalt zu Corona-Zeiten

Fragen:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Corona-Epidemie hat größere Auswirkungen auf die Ein- und Ausgabensituation der LH Dresden. Gravierende Auswirkungen werden sich aller Voraussicht nach auch mittelfristig zu verzeichnen sein.

Gerade zu dieser Zeit wird der Entwurf des Doppelhaushalts 2021/2022 von der Verwaltung vorbereitet. Die Stadträte und die breite Öffentlichkeit haben dann im Herbst die Möglichkeit und die Aufgabe, mögliche Änderungen zu diskutieren und dann – wahrscheinlich kurz vor Jahresende – den Haushalt im Stadtrat zu verabschieden.

Der Beschluss eines stabilen Haushalts ist – gerade in turbulenten Zeiten – wichtig, damit der Verwaltung Handlungssicherheit gegeben werden kann.

Es ist anzunehmen, dass die Corona-Epidemie auch schwerwiegende Auswirkungen auf die Erstellung und die spätere Diskussion des Haushalts haben wird. Um die Verwaltung, die Kommunalpolitik sowie die Öffentlichkeit besser darauf vorzubereiten, bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

- Bitte stellen sie in eigenen Worten dar, welche Veränderungen/Komplikationen/Chancen/Risiken coronabedingt bei der Erstellung, Diskussion und Verabschiedung des Haushalts vorliegen.
- Wann wird der Entwurf des Haushalts veröffentlicht?
- Ist es 2020 möglich, den Haushaltsentwurf auch in maschinenlesbarer Form zu veröffentlichen (d. h. im einfachsten Fall als simple Textdatei)?